

UM SICH VOLL auf die Bedürfnisse ihrer Kunden und Partner konzentrieren zu können, bezieht die Fondsdepot Bank seit Jahren Software und Serviceleistungen von ELAXY als ASP-Provider.

EFFIZIENT, SICHER UND INNOVATIV

Die Fondsdepot Bank bietet ein umfassendes Servicespektrum in der Investmentkonten-administration und stützt sich dabei auf Software und Services von ELAXY.

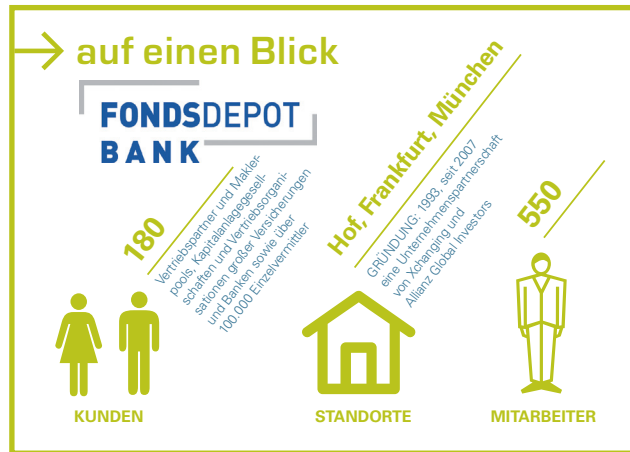
► **SEIT FAST 20 JAHREN** übernimmt die Fondsdepot Bank als B2B-Anbieter für Vertriebsgesellschaften, Maklerpools, Banken und Investmentgesellschaften administrative Tätigkeiten rund um die Investmentdepotführung und Transaktionsabwicklung – von der Depotführung im Rahmen einer offenen Architektur bis hin zur Fondsbeschaffung für Vertriebspartner. Dabei steht stets das Ziel, ein

höchstes Maß an Qualität, Service und Effizienz für ihre Kunden zu liefern, im Vordergrund. „Für uns als serviceorientiertem Dienstleister sind die persönliche Kundenbetreuung, Experten-Know-how sowie kontinuierliche Weiterentwicklung und Innovation die Basis unseres hohen Qualitätsanspruchs“, so Dr. Christian Dicke, Chief Customer Officer bei der Fondsdepot Bank. „Nicht zuletzt benötigen wir schlanke Systeme und eine gut funktionierende IT- und Softwarestruktur im Hintergrund, damit wir für unsere Kunden zuverlässige, kostengünstige Services erbringen können.“ Um sich voll auf die Bedürfnisse ihrer Kunden und Partner konzentrieren zu können, bezieht die Fondsdepot Bank seit Jahren Soft-

ware und Serviceleistungen von ELAXY als ASP-Provider. „Die Arbeitsteilung ist ganz einfach: Wir kümmern uns um unsere Kunden und übernehmen das fachliche Processing; ELAXY stellt uns im Hintergrund intelligente IT zur Verfügung. In verschiedenen Projekten haben wir in den vergangenen Jahren zusammen mit ELAXY innovative Lösungen zur Unterstützung unserer Kunden und Vertriebspartner entwickelt“, so Fondsdepot Bank-Manager Dr. Christian Dicke.

Informationen per Mausclick

Bereits im Jahr 2005 starteten die Fondsdepot Bank und ELAXY das erste Projekt. Damals stand das Thema „elektronisches Postfach“ auf der Agenda. Zu diesem Zeitpunkt verwaltete das Unternehmen etwa 1,3 Millionen Depots mit einem Gesamtvolumen von rund 19,2 Milliarden Euro. Das bedeutete: Tonnen an Papier für regelmäßige Kundeninformation und -kommunikation sowie ein hoher Bearbeitungsaufwand und hohe Portokosten. „Neben der Reduzierung von Kosten und Aufwand wollten wir vor allem unseren Kunden ein modernes Informationsportal zur Verfügung stellen“, erläutert Dr. Christian Dicke. Auf der Suche nach einer zeitgemäßen und effizienten Lösung startete das Unternehmen einen Beauty Contest, bei dem sich ELAXY gegen mehrere Anbieter durchsetzen konnte. Der „Info-Manager“, der auf der ELAXY Softwarelösung „eBox“ basiert, überzeugte durch moderne Features und Sicherheit in der prozessualen Bereitstellung. „Außerdem stimmte das Gesamtpaket, denn bei ELAXY erhielten wir alle benötigten Services aus einer Hand“, so Dr. Dicke. Innerhalb weniger Monate konnte ELAXY das neue Modul in die IT-Landschaft der Fondsdepot Bank integrieren. Nach dem Kick-off im Oktober 2005 erfolgte bereits im Dezember die Livestellung; der Produktionsstart war dann im Juni 2006. Die größte Herausforderung im Projekt: die Verarbeitung der Belegdaten aus dem Wertpapierumfeld. Diese Daten – bei-



spielsweise Wertpapierabrechnungen oder Informationen über Ausschüttungen – kommen als Druckdatenströme an und müssen für den Endkunden entsprechend aufbereitet werden. Dafür entwickelte das Softwareteam von ELAXY neue Funktionen. So können sich Kunden der Fondsdepot Bank heute, nachdem sie per E-Mail über die Bereitstellung neuer Dokumente informiert wurden, einfach und bequem mit ihren Zugangsdaten online anmelden und sie als PDF-Dokumente in ihrem elektronischen Postfach einsehen. Ferner verfügt die Bank mit dem InfoManager über einen Service, der Kunden

„Mit der Einführung des elektronischen Postfachs im Jahr 2005 konnte die Fondsdepot Bank die Druckkosten senken.“

auch zukünftig ein Höchstmaß an Sicherheit bietet. Denn er ermöglicht eine datenschutz- und sicherheitskonforme Kommunikation durch zeitgemäße Verschlüsselungstechnologie. Nach Einführung der Software verzeichnete das Unternehmen eine deutliche Kosteneinsparung im Bereich Druck und Porto. „Einsparungen, von denen auch die Endkunden profitieren, schließlich entfallen für die Nutzer des InfoManagers die Portogebühren“, erklärt Dr. Christian Dicke.

„Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit konnten wir unsere hochgesteckten Ziele optimal erreichen. ELAXY empfahl sich damit als Lösungsanbieter für weitere wichtige Projekte unseres Hauses“, resümiert der Chief Customer Officer.

Datenarchivierung mit System

Im November 2006 folgte der Kick-off für ein Projekt zur Datenarchivierung: Alle Dokumente rund um die Depotführung sollten entsprechend ihrer jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungspflicht archiviert werden. Zu diesem Zweck migrierten die ELAXY-Spezialisten die beiden bestehenden Archivsysteme der Fondsdepot Bank auf eine einheitliche Plattform mit dem Archivsystem d.3 der Firma d.velop. Sämtliche Daten stehen damit den Mitarbeitern der Fondsdepot Bank in elektronischen Akten strukturiert zur Verfügung und garantieren eine einfache, schnelle Recherche. „Damit konnten wir für die Mitarbeiter in unserem Call-Center Komplexität reduzieren und für unsere Kunden die direkte Auskunftsfähigkeit erhöhen“, so Dr. Christian Dicke zum Projekterfolg. Schritt drei der erfolgreichen Zusammenarbeit ging eine Veränderung bei der Fondsdepot Bank voraus. Das Unternehmen wurde durch eine Unternehmenspartnerschaft Teil der Xchanging Gruppe, eines globalen, auf die Abwicklung von Geschäftsprozessen spezialisierten Unternehmens. In diesem Zusammenhang

entstand der Bedarf an einem neuen, eigenständigen Endkunden-Portal für die Investmentkontenadministration. Auf der Basis des Portfoliosystems ELAXY I3 entwickelten die Fondsdepot Bank und der Softwarespezialist im Jahr 2009 in nur viermonatiger Projektlaufzeit unter dem Namen „Fondsbanking“ einen komplett neuen Onlinezugang für Endkunden und Vertriebspartner. „Neben der Ausgliederung aus den Altsystemen wollten wir mit dem Projekt auch unsere elektronische Visitenkarte auffrischen und unseren Vermittlern und Endkunden moderne Eingangstore in die Welt der elektronischen Abwicklung mit der Fondsdepot Bank bieten“, erklärt Dr. Dicke das Projektziel. So

„Durch die Unterstützung von ELAXY konnten wir unsere Services kontinuierlich weiterentwickeln und verbessern.“

sorgte das ELAXY-Projektteam beispielsweise dafür, dass sämtliche Übergänge in andere Anwendungen nahtlos erfolgen. Während sich der InfoManager etwa im alten Portal der Bank über ein Internet-Frontend in einem gesonderten Pop-up-Fenster öffnete, ist das Modul heute komplett im Fondsbanking integriert und präsentiert sich so „aus einem Guss“. Auch das Erscheinungsbild der Software lässt sich jedem beliebigen Styleguide anpassen: Greifen etwa Kunden eines Vertriebspartners der Fondsdepot Bank auf das Fondsbanking zu, erscheint dieses im Look der jeweiligen Gesellschaft. „Damit unterstützt die Software perfekt die Drei-Säulen-Strategie der Fondsdepot Bank mit ihren drei wesentlichen Produkt- und Kundengruppen: Retail-Depotführung in der Partnerschaft mit freien Finanzvertrieben, zentrales Fondsortering und Lagerstellenmanagement für institutionelle Anleger sowie Geschäftsprozess-Outsourcing für Banken, Versicherungen und Investmentgesellschaften“, so Dr.



→ **der Experte**

DR. CHRISTIAN DICKE ist seit 2009 bei der Fondsdepot Bank tätig, seit einem Jahr als Chief Customer Officer. 2010 wurde er zum Mitglied der Geschäftsleitung benannt. Davor war der promovierte Physiker rund vier Jahre bei AXA tätig. Weitere Stationen seiner beruflichen Laufbahn waren die Schweizer Cablecom sowie die Alaxa Consulting Group, ebenfalls Schweiz.

Christian Dicke. Zudem laufen nun sämtliche Buchungen und alle Aufträge aus I3 online über Webservices in Diamos-D, das juristische Backoffice-System der Fondsdepot Bank.

Stets einen Schritt voraus

„Für uns ist es sehr wichtig, dass IT-Lösungen in der Lage sind, mit uns zu wachsen“, sagt Christian Dicke. „In den vergangenen Jahren hat uns ELAXY bei der Integration von neuen Kunden in unsere Systemwelt hervorragend unterstützt.“ Um neue Vertriebspartner optimal zu integrieren, realisierte die Fondsdepot Bank mit ELAXY eine Schnittstelle zum Archivsystem, sodass sich Daten und Bestände jederzeit online abrufen lassen. „Entscheidend war für uns bei allen Pro-

jekten, dass ELAXY bereits über große Erfahrung in unserem Umfeld verfügte. So konnten sich die Experten stets sehr schnell, kompetent und vorausschauend in unsere Bedürfnisse hineinversetzen und entsprechende Lösungen bieten. Dadurch konnten wir unsere Services für unsere Kunden – auch und gerade bei den knapp bemessenen Umsetzungszeiträumen – kontinuierlich weiterentwickeln und verbessern“, resümiert Dr. Christian Dicke. „Das trägt ebenso wie der gute und reibungslose Austausch innerhalb der Projektgruppen dazu bei, dass wir auch künftig auf ELAXY als Softwarepartner bauen werden.“ ■

MEHR INFOS zum Unternehmen unter www.fondsdepotbank.de